

**Lehrplansynopse:
Kerncurriculum Politik-Wirtschaft Niedersachsen
und Inhalte „Buchners Kompendium Politik“ (BN 6880)**

a) Zweistündiges Ergänzungsfach

Kerncurriculum	Kompendium
11/1: Die Bundesrepublik in der globalisierten Wirtschaft	
• Chancen und Risiken der Globalisierung aus der Sicht unterschiedlicher Akteure (Konsumenten, Arbeitnehmer, Unternehmer, Staat)	Kapitel 2.6.1, 6.1.2
• Indikatoren und Ursachen der Globalisierung	Kapitel 2.6, 6.1.2
• Außenwirtschaftliche Leitbilder (Freihandel versus Protektionismus)	Kapitel 2.6.5 (nicht vollständig)
• Die Auseinandersetzung um eine Welthandelsordnung am Beispiel der WTO	Kapitel 2.6.5 (nicht vollständig)
11/2: Das Ringen um Frieden und Sicherheit am Beispiel eines Konflikts auf internationaler Ebene	
• Sicherheitspolitische Herausforderungen (insbes. Terrorismus und Ressourcenkonflikte)	Kapitel 6.2, 6.3.1
• Konzepte der Konfliktbearbeitung (zivile und militärische)	Kapitel 6.3
• Die Möglichkeiten internationaler Institutionen und Organisationen (EU; UNO; NATO) zur Friedenssicherung und Konfliktbewältigung	Kapitel 5.2.2, 6.3
• Der politische Willensbildungsprozess in Deutschland bei einem Auslandseinsatz der Bundeswehr	–

b) Vierstündiges Prüfungsfach

Kerncurriculum	Kompendium
11/1: Demokratie und sozialer Rechtsstaat	
1. Der politische Willensbildungs- und Entscheidungsprozess am Beispiel eines Gesetzes zur Sozialpolitik	–
• Rolle und Funktion der Medien in der Demokratie (insbesondere beim Agenda-Setting)	Kapitel 4.3.3
• Parteien (Stellung im Grund- und Parteiengesetz; Spannungsverhältnis von Freiheit und Gleichheit in programmatischen Aussagen)	Kapitel 4.3.1
• Verbände (Formen des Verbandseinflusses; Lobbyismus), Initiativen und Bewegungen	Kapitel 4.3.2
• Das Machtgefüge der Verfassungsorgane im politischen Entscheidungsprozess	Kapitel 4.4, 4.5, 4.6, 4.7
2. Demokratie	Kapitel 4.1.2
• Das Demokratiemodell des Grundgesetzes (Volkssouveränität; streitbar/wehrhaft; repräsentativ; wertgebunden; föderal)	
• Formen und Theorien der Demokratie (plebiszitär, parlamentarisch, präsidentiell)	Kapitel 3.3
• Zukunft der Demokratie in der Bundesrepublik (Bürger-/Zivilgesellschaft, Entwicklung des Wählerverhaltens)	Kapitel 4.2
11/2: Wirtschaftspolitik in der Sozialen Marktwirtschaft	
1. Die Rolle des Staates in der sozialen Marktwirtschaft	Kapitel 2.2
• Wirtschaftspolitische Ziele (wie Vollbeschäftigung, Preisstabilität, gerechte Einkommens- und Vermögensverteilung) als Subziele gesellschaftlicher Werte (wie Freiheit, Gerechtigkeit, Sicherheit) und Zielkonflikte	
• Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft: Wettbewerbs-, Sozial- und Marktkonformitätsprinzip	Kapitel 2.1
• Marktversagen und Staatsversagen	–
2. Wirtschaftspolitik am Beispiel des Beschäftigungsproblems	Kapitel 2.2.2
• Arbeitslosigkeit: statistische Erfassung, Ursachen; Folgen für die soziale Sicherung sowie für die Staatsfinanzen	
• Die konjunkturpolitische Dimension des Beschäftigungsproblems (Beziehung zwischen Konjunktur- und Beschäftigungsentwicklung, angebots- versus nachfrageorientierte Konzeptionen)	Kapitel 2.3
• Die ordnungspolitische Dimension des Beschäftigungsproblems (Regulierung und Deregulierung des Arbeitsmarktes sowie ihre Auswirkungen auf Arbeitnehmer und Unternehmen)	Kapitel 2.3 (nicht vollständig)
• Die strukturpolitische Dimension des Beschäftigungsproblems (Strukturerhaltungs-, Strukturanpassungs- und Strukturgestaltungspolitik)	Kapitel 2.6.1, 2.6.2
• Grenzen nationaler Beschäftigungspolitik angesichts der Verlagerung von Kompetenzen auf die EU-Ebene	-

Kerncurriculum	Kompendium
12/1: Internationale Sicherheits- und Friedenspolitik 1. Internationale Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> • Alte und neue Formen kriegerischer Auseinandersetzungen (insbesondere zwischenstaatliche, semiprivate und private Kriege; asymmetrische Kriegsführung) 	Kapitel 6.3.1 (nicht vollständig)
<ul style="list-style-type: none"> • Erscheinungsformen, Ursachen und Folgen des internationalen Terrorismus 	Kapitel 6.2.1
<ul style="list-style-type: none"> • Globale Ressourcen und Ressourcensicherung (insbesondere Konflikte und Abkommen am Beispiel von Energiearten und Emissionen) 	Kapitel 6.2.3, 6.2.4 (nicht vollständig)
2. Akteure und Strategien der internationalen Sicherheits- und Friedenspolitik <ul style="list-style-type: none"> • Deutsche Außen- und Sicherheitspolitik seit 1989/90 und die Rolle der Bundeswehr (insbesondere die Einordnung Deutschlands in UN-, EU- und transatlantische Zusammenhänge) 	Kapitel 5.2.2, 6.3 (nicht vollständig)
<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten internationaler Institutionen und Organisationen (UNO, NATO, EU) zur Friedenssicherung und Konfliktbewältigung 	Kapitel 5.2.2, 6.3.2, 6.3.3
<ul style="list-style-type: none"> • Verrechtlichung der internationalen Beziehungen (insbesondere Internationaler Strafgerichtshof) 	Kapitel 6.5.2
12/2: Internationale Wirtschaftsbeziehungen Weltwirtschaft zwischen Liberalisierung und Protektionismus <ul style="list-style-type: none"> • Gründe für internationalen Handel (insbesondere Kosten- und Preisunterschiede) und Entwicklungstendenzen des Welthandels (z. B. überproportionale Zunahme des Welthandels gegenüber der Weltwirtschaftsleistung) 	Kapitel 2.6
<ul style="list-style-type: none"> • Der Unternehmensstandort Deutschland im Rahmen der Globalisierung (insbesondere Ursachen der Internationalisierung von Unternehmen) 	Kapitel 2.6.3, 2.6.4
<ul style="list-style-type: none"> • Devisenmarkt und Wechselkursbildung (Wechselkurs beeinflussende Faktoren, Wirkungen von Wechselkursänderungen) 	Kapitel 2.5.2
<ul style="list-style-type: none"> • Außenwirtschaftliche Leitbilder (Freihandel versus Protektionismus) und Instrumente der Außenwirtschaftspolitik (tarifäre und nichttarifäre Handelsbeschränkungen) 	Kapitel 2.6.5, Kapitel 4.4.1 (nicht vollständig)
<ul style="list-style-type: none"> • Ansätze und Institutionen einer Weltwirtschaftsordnung (insbesondere Welthandelsorganisation) 	Kapitel 2.6.5